PFARRBRIEF DER GEMEINDEN HEILIG GEIST / MARIA IM TANN / ST. HUBERTUS / ST. JAKOB



www.pfarrei-sankt-jakob.de

AUSGABE WEIHNACHTEN // 2025

HOPE - HOFFNUNG - ESPERANZA - HOOP - ESPÉRANCE - NADZIEJA

Hoffnung

"Hoffentlich schaffe ich das!" – Wann haben Sie sich das letzte Mal, vielleicht mit einem Seufzer, diese Frage gestellt? In vielen kleinen und auch in bedeutsamen Alltagssituationen erscheint sie, von Zweifeln getragen aber auch von der Hoffnung begleitet, dass es gelingen möge.

Wenn wir uns in unserer Zeit umschauen, sehen wir so vieles, was uns problematisch erscheint und uns so sehr wünschen lässt, dass es besser werde. Sei es mit Blick auf Gottes Schöpfung oder auf die gegenwärtige politische Situation.

Wie mag es damals gewesen sein, zur Zeit der Geburt des Kindes, dessen Geburtstag wir bald wieder feiern? Warum haben sich Menschen von weit her auf beschwerliche Wege begeben, sich großen Gefahren ausgesetzt um einem Stern zu folgen, von dem sie glaubten, dass er sie zu einem neuen "König" führe? Ganz sicher waren es auch sehr schwierige Zeiten und es gab viele Widrigkeiten. Sie könnten überzeugt gewesen sein, dass er sie zu einer neuen Hoffnung für ihre Zeit, für ihre Welt führt. Denn von der Hoffnung heißt es, dass sie ein stiller und zugleich ständiger Begleiter sei.

Ganz so, wie wir es auch in dem vertrauten weihnachtlichen Lied singen: "Seht ihr unseren Stern dort stehen? Helles Licht in dunkler Nacht, Hoffnung auf ein neues Leben hat er in die Welt gebracht!"

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass uns diese Hoffnung trägt, dass uns die Friedensbotschaft des Weihnachtsfestes stärke und in unseren Familien, im Freundeskreis, in unseren Gemeinden die Weihnachtsfreude spürbar wird!

Eva-Brigitte Bürgerhausen



Heute lesen Sie: Weihnachtsgruß, Firmung 2025	S. 2
Gespräch zum pastoralen Raum	S. 3
Gottesdienste an Weihnachten / Aktion ADVENIAT	S. 4
Sternsingen gegen Kinderarbeit	S. 5
Angebote im Advent	S. 6-7
Meditation / Buchhinweise	S. 8

Weihnachtsgruß von Pfarrer Mauritz



Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; Denn ein Kind wurde u n s geboren, ein Sohn wurde u n s geschenkt. Die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt. Man rief seinen Namen aus: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens. Jes 9, 1 ff. Liebe Gemeindemitglieder!

Von Herzen wünsche ich Ihnen und Euch allen – auch im Namen aller Engagierten in den Gremien unseres Pastoralen Raumes Aachen West-Nordwest – ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.

Wie schön und Orientierung gebend ist ein helles Licht in der Dunkelheit – diese Erfahrung kann ich bestimmt mit vielen von Ihnen und Euch teilen. Dass der Sohn Gottes – Jesus ist sein Name – damals wie heute dieses Licht in so vielen dunklen Stunden, Wochen, Monaten und Jahren und an den unterschiedlichen Orten verbreitet hat, ist ein

Geschenk unseres liebenden und barmherzigen Gottes.

Wenn wir uns an Weihnachten etwas schenken, dann lasst uns dieses Licht in den Blick nehmen und weitergeben.

Un s ist ein Kind geboren – lasst es uns feiern und dankbar dafür sein in einer Zeit, die so viel Frohes und Helles nötig hat.

Das vor uns liegende Jahr 2026 möge ein Jahr werden mit vielen Lichtzeichen, mit Frieden unter allen Völkern dieser unserer Erde.

In herzlicher Verbundenheit

Ihr Pfarrer Andreas Mauritz

Firmung 2025

Jugendliche der Geburtsjahre 2008 und 2009 unserer Pfarrei waren persönlich eingeladen, sich im Austausch mit anderen Jugendlichen und Erwachsenen zu entscheiden, ob sie gefirmt werden möchten. Sehr gefreut hat uns, dass mit 42 Jugendlichen mehr als ein Drittel der Eingeladenen an der Vorbereitung mit Ralf Bertling, Simon Roth und Gemeindereferentin Doris Keutgen teilnahmen.

An vier Tagen wurde die Zeit genutzt, über den Glauben, das eigene Gottesbild, Fragen, Zweifel und unterschiedliche Erfahrungen zu sprechen und Gemeinschaft miteinander zu erleben. An einem der Tage waren verschiedene Aspekte der Kirche Thema: wir besuchten die Messe im Dom, ein Kloster und das Werk Misereor. Besonders interessant waren die

Gespräche mit extra eingeladenen Menschen, die bereitwillig erzählten, welche Rolle ihr christlicher Glaube in ihrem Privat- und Berufsleben spielt. Der Erntedankgottesdienst auf Gut Hasselholz fiel auf einen unserer Vorbereitungstage und so waren wir an diesem schönen gemeinsamen Fest der Pfarrei als Gruppe dabei.

Mit großem Interesse und hoher Bereitschaft, ihren eigenen Glauben einander mitzuteilen, waren alle beteiligt, sodass wir uns nun auf die Firmfeier mit Weihbischof Karl Borsch am 1. Advent, 30. November, 10:30 Uhr in der Kirche Heilig Geist freuen.

Doris Keutgen



Neue Wege - ein Gespräch zum Pastoralen Raum

Ich treffe mich mit Frau Elisabeth Auchter-Mainz und Herrn Thilo Wagner zu einem Gespräch zu dem neuen Pastoralen Raum.

Zwei Pfarreien, ein Pastoraler Raum

Beide waren Mitglieder der Pilotgruppe, die das letzte dreiviertel Jahr daran gearbeitet hat, das Zusammenwachsen vorzubereiten. Dafür hat sich die Gruppe vielfach getroffen und ist durch einen externen Moderator begleitet worden. Für die Pfarrei "St. Jakob" war auch Herr Pfarrer Mauritz in der Pilotgruppe sowie drei Verantwortliche aus der GdG Grenzenlos, deren Gemeinden ab dem 1. Januar 2026 zu der neuen Pfarrei "Maria Magdalena" fusionieren. Die Arbeit der Pilotgruppe wird zwischenzeitlich durch den "Rat des Pastoralen Raumes im Übergang" – einem Gremium aus je sechs Personen aus den beiden Pfarreien fortgeführt – bis zur gemeinsamen Wahl zum Rat des Pastoralen Raumes am 5./6. Mai 2026.



Elisabeth Auchter-Mainz

Thilo Wagner

Hoffnungen zum Pastoralen Raum

Ganz gemäß dem Motto des Pfarrbriefs interessiert mich natürlich, welche Hoffnungen man haben darf.

Hier haben beide viel anzubieten: Frau Auchter-Mainz betont, dass Leben und Kirche weiterhin vor Ort in den einzelnen Gemeinden passiert. Daneben sieht sie die vielfältigeren Angebote in dem Pastoralen Raum als Bereicherung an.

Beide lassen vor meinen Augen ein Bild einer lebendigen, großen Kirche entstehen, die vielfältig ist, bei der es Vernetzungsmöglichkeiten gibt. Es wird neue Ideen und neue Gruppen geben. Man bekommt das Gefühl einer Aufbruchsstimmung.

Was auch der richtige Begriff ist, denn man ist ja erst am Anfang und alle haben hier Möglichkeiten, diesen Raum mit Leben und Ideen zu füllen.

Herr Wagner erwähnt dazu auch, dass der Pastorale Raum sehr viele freie Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort bietet. Er nennt als Beispiel, dass man in den einzelnen Gemeinden einen Gemeinderat wählen kann, es aber nicht muss. Auch hier kann jeder aktiv werden. Er spricht von einem gestärkten Ehrenamt, denn es seien gute Bedingungen und vielfältige Möglichkeiten für eine ehrenamtliche Tätigkeit vorhanden.

Ehrenamtliche Tätigkeit

Apropos Ehrenamt, beide sind seit Jahren ehrenamtlich tätig. Da interessiert mich natürlich warum. Sie überlegen, scheinen etwas überrascht. Ist das denn nicht selbstverständlich?

Frau Auchter-Mainz hält ein Engagement in der Gemeinde vor Ort und darüber hinaus mit Gleichgesinnten für wichtig und stärkend.

Herr Wagner hat eine ähnliche Motivation: Es ist ihm wichtig, gerne ein aktives Mitglied der Gemeinschaft zu sein.

Um gemeinsam etwas Größeres zu sein, als alleine!



26. AACHENER KRIPPEN WEG

29. November 2025 bis 6. Januar 2026 Herzlich Willkommen auch in St. Jakob!

An Sonn- und Feiertagen im Rahmen der Gottesdienste und an Werktagen durch die Pilgerkapelle sichtbar

Unsere Gottesdienste rund um Weihnachten 2025

Donnerstag, 4. Dezember

06:30 Uhr Heilig Geist: Frühschicht mit

anschließendem Frühstück

Sonntag, 7. Dezember

10:30 Uhr Heilig Geist: Familienmesse mit

Kinder- und Jugendchor

Dienstag, 9. Dezember

19:30 Uhr Heilig Geist: Spätschicht im Chorraum

Sonntag, 14. Dezember

10:30 Uhr Jakobushaus: Kleinkindergottesdienst

Donnerstag, 18. Dezember

06:30 Uhr Heilig Geist: Rorategottesdienst mit

anschließendem Frühstück *

19:00 Uhr St. Jakob: Bußgottesdienst für alle

vier Gemeinden

Samstag, 20. Dezember

12:30 Uhr St. Jakob: Beichtgelegenheit bis 13 Uhr

oder nach Absprache unter 0241/28531

Heiligabend

14:30 Uhr St. Jakob: Kleinkindergottesdienst

15:30 Uhr Maria im Tann: Weihnachtlicher

Stationenweg (siehe Seite 7)

15:45 Uhr St. Jakob: Familiengottesdienst16:00 Uhr Heilig Geist: Familiengottesdienst mit

Krippenspiel, Kinder- und Jugendchor

17:00 Uhr * St. Hubertus: Christmette auch für Familien

mit dem Ensemble K

18:00 Uhr Heilig Geist: Christmette mit Vokalensemble

18:30 Uhr St. Jakob: Christmette mit Blechbläser-

ensemble, anschließend Turmmusik

1. Weihnachtstag

09:15 Uhr Maria im Tann: Eucharistiefeier mit dem

Ensemble K

*10:30 Uhr Heilig Geist: Eucharistiefeier

2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr St. Hubertus: Eucharistiefeier mit dem

Ensemble K

■ 10:30 Uhr Heilig Geist: Wort-Gottes-Feier mit

Jugendchor und Klangfülle

11:45 Uhr St. Jakob: Eucharistiefeier mit dem

KLASSIKCHOR und CHOR courage

Silvester/ Neujahr

Mittwoch, 31. Dezember

18:00 Uhr St. Jakob: Jahresschlussandacht

Donnerstag, 1. Januar 2026

10:30 Uhr Heilig Geist: Eucharistiefeier zum

Jahresbeginn

Sonntag, 11. Januar 2026

10:30 Uhr Jakobushaus: Kleinkindergottesdienst

Weihnachtsaktion ADVENIAT 2025

Die indigenen Völker am Amazonas leben im Einklang mit der Natur und sind damit wahre Umweltschützer. Doch angetrieben durch den weltweiten Hunger nach Geld, Erdöl, Holz und Fleisch dringen große Unternehmen in ihre Gebiete vor, zerstören die Lebensgrundlage der indigenen Völker und ersticken die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den lokalen Partnerorganisationen unterstützt Adveniat die Indigenen unter anderem durch rechtlichen Beistand, an die Klimakrise angepasste Anbaumethoden und die Versorgung mit sauberem Trinkwasser sowie saubere Solar-Energie.

Bitte unterstützen Sie diese Arbeit.

Hier können Sie spenden: www.adveniat.de/spenden

DANKE!



"Segen bringen – Segen sein!" – Sternsingen gegen Kinderarbeit

Auch in diesem Jahr werden die Sternsinger/innen in unseren Gemeinden den Segen in die Häuser und Wohnungen bringen und für Kinder in Not weltweit sammeln. In diesem Jahr unter dem Motto: "Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit".

Auf dem Bild ist die zwölfjährige Nour aus Bangladesch zu sehen. Nour musste in einer Snackfabrik arbeiten, dort putzen, ausgebrannte Kohle zusammenkehren und Päckchen für den Versand packen. Ihre alleinerziehende Mutter hatte zu wenig Geld zum Leben und musste sich um den kranken Großvater kümmern. Die Partnerorganisation der Sternsinger "ARKTF" befreite sie aus dieser unerlaubten Kinderarbeit. Eine Sozialarbeiterin sprach mit dem Fabrikbesitzer und holte sie heraus. Mit dem Startkapital des Kindermissionswerk "Die Sternsinger" konnte sich Nours Mutter als Näherin selbstständig machen. Nour bekam Nachhilfe und Geld für die Unterrichtsmaterialien. Begeistert erzählt Nour von ihrer Schule, ihren Freundinnen und ihrem Wunsch, später



Anwältin zu werden. Auch Tazim aus Bangladesch hat die unwürdigen Bedingungen von Kinderarbeit erlebt. Von beiden Kindern gibt es einen sehr schönen Film auf Youtube mit Willi Weitzel, der sie im Auftrag des Kindermissionswerks besucht hat. Dieses Projekt ist ein Zeichen der Hoffnung, denn dadurch können wieder 400 Kinder zur Schule gehen und 680 Jugendliche bekommen eine Ausbildung.

Deshalb macht mit, weil Sternsingen diesen Kindern aus der Kinderarbeit heraushilft! Die Sternsinger-flyer dazu liegen in den Kirchen aus oder: https://pfarrei-sankt-jakob.de/angebote/aktiv-sein/sternsinger/

Vorbereitungstreffen

- St. Jakob:
 - Donnerstag, 27. November 16:00 17:30 Uhr im Jakobushaus, Jakobstr. 143
- Heilig Geist/St. Hubertus: Sonntag, 7. Dezember ca. 11:30 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist, Körnerstr. 22A

Sternsingerstart und Aussendungsfeiern:

- Heilig Geist/St. Hubertus: "HotDog Segen Und los geht´s!" Montag, 29. Dezember 13:00 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist
- St. Jakob: "Einkleiden Segen Los geht's"
 Freitag, 2. Januar 14:00 Uhr im Jakobushaus und Kirche, Jakobstr. 143
- Maria im Tann: "Frühstücken Segen Und los geht's"
 Sonntag, 11. Januar um 10:00 Uhr im Gemeindezentrum Maria im Tann

Die Sternsinger/innen sind unterwegs:

- In Heilig Geist und in St. Hubertus vom 29. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026
- in St. Jakob vom 2. bis 5. Januar 2026
- in Maria im Tann am 11. Januar 2026

Herzliche Einladung auch zu den Sternsingergottesdiensten in der Pfarrei am:

- Sonntag, 11. Januar, 10:30 Uhr in Heilig Geist, anschließend "Dankeschön-Frittenessen"
- Sonntag, 11. Januar, 11:45 Uhr in St. Jakob, anschließend "Dankeschön-Frittenessen"



Veronika Nagel



Termine rund um Weihnachten 2025

ADVENTSEVENT IN ST. JAKOB MIT TURMBESTEIGUNG, KULINARISCHEM UND ADVENTSMARKT

AM FREITAG, 28. NOVEMBER 2025 BIS SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025

Wir laden ein zur Turmbesteigung am Freitag ab 17:00 Uhr (letzter Aufstieg 20:30 Uhr) mit Glühwein und Getränken, Waffeln, Kaffee und Kuchen, Spendenkalenderausstellung und -verkauf. Der Adventsmarkt im Jakobushaus mit Tombola findet am Freitag, 16:00-20:00 Uhr und am Samstag, 10:00-16:00 Uhr statt.



FINISSAGE ZU AUSSTELLUNGEN IN ST. HUBERTUS AM SAMSTAG, 29. NOVEMBER VON 16:30 – 18:00 UHR

Im Zuge der Ausstellungen "TransFormationsLandschaften" und "Pilgerkirche" vom 31. Oktober bis 23. November 2025 in St. Hubertus laden wir Sie herzlich zur Finissage am 29. November ab 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr ein. Hierbei erwarten Sie SZENOGRAFISCHE INTERVENTIONEN von und mit Studierenden der RWTH Aachen. Um Anmeldung wird gebeten unter: info@transara.de.

KULTUR AM BACKENZAHN

AM SONNTAG, 30. NOVEMBER UND SONNTAG, 21. DEZEMBER JEWEILS UM 17:00 UHR

Innerhalb der Reihe "Kultur am Backenzahn" sind Sie herzlich eingeladen zum Konzert am Sonntag, 30. November 2025, 17 Uhr – mit Ludger Singer, Orgel, Posaune und zum Konzert am Sonntag, 21. Dezember 2025, 17 Uhr – mit Heribert Leuchter, Saxophone.

Der Eintritt ist frei. Spenden für den Erhalt der Kirche sind willkommen.

FAMILIEN FEIERN DEN ADVENT:

- Familienmesse "Vom Heiligen Nikolaus" mit Kinder- und Jugendchor am Sonntag 07. Dezember 10:30 Uhr in der Familienkirche Heilig Geist anschließend Sternsinger-Warm-Up, Kulinarisches und Begegnung beim Nikolausmarkt
- Kirche für Kinder "Von der Heiligen Lucia" am Sonntag 14. Dezember 10:30 Uhr in der Familienkirche Heilig Geist
- Kleinkindergottesdienst St. Jakob am Sonntag 14. Dezember 10:30 Uhr im Jakobushaus, Jakobstr. 123
- "Auf der Suche nach dem Stall" am Sonntag 21. Dezember 10:30 Uhr im Pfarrheim der Familienkirche Heilig Geist, Körnerstr. 22a Eine Posada wie in Mexico. Wir machen uns auf die Herbergssuche, singen, basteln und spielen das Piñataspiel.

NIKOLAUSMARKT AN HEILIG GEIST AM SAMSTAG, 6. DEZEMBER, 15:00 – 19:00 UHR

Am Samstag, 6. Dezember 2025, lädt die Messdienergemeinschaft Heilig Geist von 15 bis 19 Uhr zum traditionellen Nikolausmarkt im Pfarrheim Heilig Geist ein. Neben stimmungsvoller Musik, weihnachtlichen Leckereien und Handwerksständen dürfen sich Kinder auf den Besuch des Nikolaus freuen

TANNENBAUMVERKAUF

AM 14. DEZEMBER AB 11:30 UHR AUF DEM KIRCHVORPLATZ HEILIG GEIST

Auch in diesem Jahr organisiert die Jugendleiterrunde Heilig Geist am Sonntag, dem 14. Dezember, einen Tannenbaumverkauf auf dem Kirchenvorplatz von Heilig Geist. Nach der Messe mit Kirche für Kinder können Sie ab 11:30 Uhr dort Ihren persönlichen Christbaum erstehen. Der Gewinn ermöglicht, dass auch im nächsten Jahr wieder viele Kinder zu einem günstigen Preis mit auf unser Sommerzeltlager fahren können. Herzliche Einladung!

TAIZÉGEBET

AM SONNTAG, 7. DEZEMBER UM 18:00 UHR IN ST. JAKOB

Zeit zum Atemholen mit Gesängen aus Taizé, Kerzenschein und einer Bibelstelle auf verschiedenen Sprachen. Im Anschluss Begegnung im Jakobushaus.

ADVENTS- UND WEIHNACHTSKONZERT AM SONNTAG, 14. DEZEMBER UM 17:00 UHR IN ST. JAKOB

Klassikchor, CHOR courage und Ensemble K stimmen mit adventlicher und weihnachtlicher Chor- und Instrumentalmusik (Weihnachtsoratorium op.12, Camille Saint-Saëns) auf die bevorstehende Zeit ein. Der Eintritt ist frei.



SENIORENADVENTSFEIERN 2025: HERZLICH WILLKOMMEN! ALLE ADVENTSFEIERN BEGINNEN UM 14:30 UHR, EINLASS IST AB 14:00 UHR

Bitte melden Sie sich bis eine Woche vor dem Termin an. Vielen Dank!

- Montag, 08. Dezember, Nikolausfeier im Begegnungszentrum St. Hubertus, Kronenberg 127, Anmeldung unter Tel.: 0241-70 72 43 (Frau Klevers-Valk) erbeten.
- Dienstag, 09. Dezember, Adventsfeier im Pfarrheim Heilig Geist, Körnerstr. 22a, Anmeldung unter Tel.: 0241-70 13 05 13 (Frau Delheid) erbeten.
- Montag, 15. Dezember, Adventsfeier im Begegnungszentrum St. Hubertus, Kronenberg 127, Anmeldung bei Frau Klevers-Valk (s.o.) erbeten.
- Dienstag, 16. Dezember, Vorweihnachtliche Geschichten bei Kerzenschein im Pfarrheim Heilig Geist, Körnerstr. 22a, Anmeldung bei Frau Delheid (s.o) erbeten.
- Außerdem am Donnerstag, 18. Dezember, 10:00-12:00 Uhr, Jakobushaus, Jakobstr. 143,
 Adventliches Singen mit dem Sonórchor bei Kaffee und Gebäck,
 Anmeldung bei Frau Delheid (s.o.) oder Marita. Delheid@pfarrei-sankt-jakob.de

HOFFNUNGSSTATIONEN AM MITTWOCH, 24. DEZEMBER IN MARIA IM TANN VON 15:30 – 17:00 UHR

Weihnachtliche Hoffnungsstationen laden in Maria im Tann ein:

- Friedenslicht mitnehmen
- Bläsermusik lauschen
- Hoffnungsengel beschriften
- an der Krippe innehalten
- kurzen weihnachtlichen Film schauen
- Segen und Fürbitten gemeinsam sprechen

Wir freuen uns auf Sie!



SAVE THE DATE:

NEUJAHRSEMPFANG AM SONNTAG, 18. JANUAR 2026

Beginnend mit der Eucharistiefeier um 10:30 Uhr in Hl. Geist, anschließend Begegnung im Pfarrheim Heilig Geist.

3. FRÜHLINGSKONZERT

AM SONNTAG, 15. MÄRZ 2026, 15:30 – 16:30 UHR IM JAKOBUSHAUS

mit dem sonórChor und CHOR Courage



Weitere Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website: www.pfarrei-sankt-jakob.de



Mir geschehe nach deinem Wort

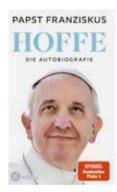
- nicht nach eigenem Gutdünken
- · nicht nach meinen Selbstzweifeln
- nicht nach den Angriffen von außen
- nicht nach der Geringschätzung meiner selbst
- nicht nach meinen Selbsttäuschungen.

Mir geschehe nach deinem Wort, denn

- · dein Wort ist der Boden, auf dem ich stehe
- · dein Wort erschließt Quellen der Kraft
- dein Wort ermutigt und befähigt zum Leben
- · dein Wort schenkt Trost und Frieden
- · dein Wort gibt meinem Herzen Ruhe und Erfüllung
- · dein Wort bleibt auf ewig

Paul Weismantel, gekürzt

Buchtipps zum Thema Hoffnung



Papst Franziskus: Hoffe. Die Autobiographie.

Dieses Buch ist eine Einladung, in der Hoffnung verwurzelt zu leben und die Lebenskunst der Freude zu entdecken, die uns durch viele Herausforderungen tragen kann. Ein Buch, das Mut macht und inspiriert. Kösel, München 2025



Jonas Grethlein: Hoffnung

Grethleins Buch ist mehr als nur ein Sachbuch. Es schenkt Zuversicht in Krisenzeiten und zeigt, dass Hoffnung ein zeitloses und universelles menschliches Prinzip ist.

Beck, München 2024



John Ironmoger: Der Wal und das Ende der Welt

Das Buch fasziniert, weil es nicht nur eine Geschichte über eine globale Krise ist. Es ist vor allem eine Erzählung darüber, wie ein Einzelner durch seine Menschlichkeit die Welt verändern kann. So ist es ein Buch über Gemeinschaft und Hoffnung.

Fischer, Frankfurt a. Main 2015/19



Rainer Oberthür: Der Friedenssucher

Auf der Suche nach Frieden ist ein kleiner Vogel schon lange unterwegs und begegnet schließlich Lamm und Löwe aus Jesajas Friedensbotschaft. Gemeinsam unterwegs, gewinnt er an Selbstvertrauen, lernt die christliche Friedensbotschaft kennen und kommt zu einer bedeutsamen Einsicht... Kösel, München 2018/23

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Jakob, Jakobsplatz 5, 52064 Aachen

Hinweis: Wir begrüßen neu in unserem Redaktionsteam Anne Trierweiler und Dr. Sylvia Schoul.

Redaktion: Elisabeth Auchter-Mainz, Eva-Brigitte Bürgerhausen, Dorothea Nyssing, Anne Trierweiler, Dr. Sylvia Schoul,

V.i.S.d.P. Veronika Nagel

Anschrift Redaktion: Jakobsplatz 5, 52064 Aachen, E-mail: v.nagel@jakob-ac.de, Tel.: 0157 84628073

Satz & Druck: afterglow • Vaalser Str. 20-22 • 52064 Aachen • www.afterglow.de

Der Pfarrbrief ist gedruckt auf Recyclingpapier.

Auflage: 6000 Stk.

Bildnachweis: S. 1 Hedi Frankenne; S. 2 Simon Roth; S.3 Elisabeth Auchter-Mainz, Thilo Wagner; S. 4 Adveniat; S. 5 oben: K M

Asad ich.tv , unten: Kindermissionswerk; S. 6 Thomas Bürgerhausen; S. 7 Thomas Bürgerhausen; S. 8 oben: Hedi

Frankenne

7usatz: Einlage Caritassammelbrief

PRESSUM

Papier: